

20/40

POLITISCHES AM DONNERSTAG



Sascha Hach



Prof. Dr. Sebastian Harnisch

Donnerstag, 15.03.2018 | 19:00 Uhr

Kühler Kopf statt roter Knopf? Auf- und Abrüstung in Zeiten nuklearer Bedrohung

2016 erreichten nach Angaben des Stockholmer SIPRI-Instituts die Militärausgaben mit über 1,5 Billionen Euro weltweit einen neuen Höchststand. Befindet sich die Welt in einer neuen Phase der Rüstungsdynamik? Nach einer Zeit der Abrüstung und Rüstungskontrolle in den 1980er- und 1990er-Jahren scheint sich das Blatt wieder gewendet zu haben. Welche Trends und Entwicklungen lassen sich aktuell feststellen und mit welchen Schritten und Maßnahmen könnte die Welt durch Abrüstung friedlicher und sicherer gemacht werden? Angesichts zahlreicher Kriege weltweit, aber auch des Nordkorea-Konflikts, scheinen Antworten dringlicher denn je. Diese Fragen wollen wir mit Prof. Dr. Sebastian Harnisch, Institut für Politische Wissenschaft (IPW), Universität Heidelberg, sowie Sascha Hach, Gründungsmitglied und Vorstand von ICAN Deutschland, der Kampagne für ein Atomwaffenverbot (ICAN), die am 10. Dezember 2017 mit dem Friedensnobelpreis geehrt wurde, diskutieren.

Sascha Hach / Prof. Dr. Sebastian Harnisch

Donnerstag, 15.03.2018, 19:00 Uhr

vhs, Saal / Eintritt: 6,00 € (ermäßigt 4,00 €)

Viel Zeit, um nachzufragen und mitzudiskutieren – das ist eine Besonderheit der Vortragsreihe „20/40“ zu aktuellen politischen Themen, die von drei Heidelberger Bildungseinrichtungen veranstaltet wird. Auf den etwa 20-minütigen Impulsbeitrag eine/r mit dem jeweiligen politischen Thema Befassten (z. B. einer Aktivistin, eines Karikaturisten, einer Journalistin oder eines Musikers) folgt der ca. 40-minütige Vortrag eines/r renommierten Politikwissenschaftler/in, der Hintergrundwissen zu diesem Thema vermittelt. Diese Mischung aus Impulsbeitrag und politikwissenschaftlicher Analyse stellt die zweite Besonderheit der Reihe „20/40“ dar. In der anschließenden Diskussionsrunde hat das Publikum reichlich Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich untereinander und mit den ExpertInnen auszutauschen – tiefere Einsichten zur politischen Meinungsbildung sind garantiert.

Veranstalter der Reihe „20/40“ sind:
Bildungszentrum Heidelberg der Erzdiözese Freiburg,
Landeszentrale für politische Bildung, Außenstelle
Heidelberg und die Volkshochschule Heidelberg.



Weiterer Termin der Vortragsreihe „20/40“

Donnerstag, 17.05.2018 | 19:00 Uhr

Lobbyismus

Nützliche Nähe oder gefährliche Einflussnahme?

Dr. Rudolf Speth, Politikwissenschaftler, Berlin/
Timo Lange, Vorstandsmitglied und Campaigner
LobbyControl, Berlin

Bildungszentrum Heidelberg, Merianstr. 1,
Veranstaltungssaal / Eintritt: 6,00 € (ermäßigt 4,00 €)

Veranstalter dieser Vortragsreihe